

DEIN CLUB

Inhaltsverzeichnis

- Mitgliedschaft Pro 2026 – Aufbau von Schul- und Hochschulstationen Seite 1
- 70 Jahre DARC-Mitgliedschaft – Jubiläen für die Öffentlichkeitsarbeit nutzen Seite 2
- Zehn goldene Regeln für die Erstellung eigener Pressemitteilungen Seite 2
- Erstmals in Kamen: 53. Dortmunder Amateurfunktreffen am 25. Oktober Seite 3
- Geschichten aus der Praxis: Der OV Cham (U03) feierte Sommerfest Seite 4
- OV Stromberg (P51) gestaltete Ferienprogramm in Sachsenheim Seite 4
- Das Hobby Amateurfunk in der SWR-Landesschau Seite 5
- Termine Seite 6

Mitgliedschaft Pro 2026 – Aufbau von Schul- und Hochschulstationen

Mit der Mitgliedschaft Pro 2026 setzt der Vorstand ein klares Zeichen für die Zukunft des Amateurfunks. Unser Ziel ist der Aufbau und die Förderung von Amateurfunkstationen an Schulen und Hochschulen in ganz Deutschland. So möchten wir junge Menschen früh für Technik begeistern, die MINT-Bildung stärken und den Amateurfunk als spannendes, praxisnahes Hobby erlebbar machen.

Gemeinsam mit engagierten Funkamateuren, Ortsverbänden und Bildungseinrichtungen entstehen Funk-AGs und Projektgruppen, die durch erfahrene Mentoren begleitet werden. Dabei bauen wir auf bestehende Erfahrungen erfolgreicher Schul- und Hochschulprojekte auf und nutzen Synergien mit Vertrauensdozenten. Gefördert werden Amateurfunkstationen inklusive Zubehör, begleitende Ausbildungs- und Unterrichtsmaterialien sowie die Unterstützung durch die Ortsverbände vor Ort.

Denn Technik lernt man am besten durch eigenes Erleben: Von der Antenne über den Funkbetrieb bis hin zur digitalen Signalverarbeitung vermittelt der Amateurfunk Wissen, weckt Begeisterung und schafft nachhaltige Lernerfolge.

Weitere Informationen erhaltet ihr unter: <https://www.darc.de/mitgliedschaft/mitglied-schaft-pro/>

70 Jahre DARC-Mitgliedschaft – Jubiläen für die Öffentlichkeitsarbeit nutzen



Im Juli konnte Herbert Schädlich, DJ5IX, aus dem OV Rosenheim (C14) ein außergewöhnliches Jubiläum feiern: Seit 1956 ist er Mitglied im DARC und seinem Ortsverband treu verbunden. Mit 88 Jahren ist er noch immer aktiv auf den Amateurfunkbändern unterwegs – vor allem in CW auf Kurzwelle sowie regelmäßig auch im ATV-Betrieb.

OVV Dennis Willigmann, DB6BD, überreichte ihm die Ehrenurkunde des DARC und einen Ehrenpokal. Der OV C14 gratulierte herzlich zu 70 Jahren Mitgliedschaft. Wir vom Team Öffentlichkeitsarbeit möchten uns da gerne anschließen mit einem „Herzlichen Glückwunsch, OM Herbert“!

Solche Jubiläen sind nicht nur ein schöner Anlass für eine Ehrung im Ortsverband, sondern auch eine hervorragende Gelegenheit für die lokale Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Langjährige Mitgliedschaften stehen für Beständigkeit, ehrenamtliches Engagement und die enge Verbundenheit mit dem Amateurfunk – Themen, die sich gut in einer Pressemitteilung vermitteln lassen.

Zur Unterstützung stellen wir euch Vorlagen für Pressemitteilungen für Mitgliedsjubiläen und auch für Jubiläen in den Ortsverbänden bereit, die ihr gerne anpassen könnt. Diese findet ihr unter <https://www.darc.de/presse/downloads/>:

- Jubiläum eines OV-Mitglieds 26_Jubilaeum_Mitglied.doc
- Jubiläum des Ortsverbandes 26_Jubilaeum_Ortsverband.doc

Sie erleichtern die Berichterstattung und helfen dabei, die besondere Treue langjähriger Mitglieder und aktiver Ortsverbände angemessen hervorzuheben. Nutzt diese Vorlagen, um außergewöhnliche Jubiläen auch über euren Ortsverband hinaus sichtbar zu machen.

Viel Erfolg und viel Spaß beim Lesen in der Tageszeitung!

Zehn goldene Regeln für die Erstellung eigener Pressemitteilungen

Mit unseren DARC-Vorlagen für Pressemitteilungen, siehe oben, möchten wir Euch Hilfestellungen geben, um Eure Nachrichten an die Medien zu verteilen. Sehr gerne könnt Ihr auch selbst zur Tastatur greifen und eigene Pressemitteilungen verfassen. Dafür möchten wir Euch folgende „Goldene Regeln“ an die Hand geben:

- Das Wichtigste gehört an den Anfang.
- Schreibe für Nichtfunkamateure - Abkürzungen vermeiden
- Verwende kurze Sätze.



Deutscher Amateur-Radio-Club e.V.
Bundesverband für Amateurfunk in Deutschland



.newsletter 7/26

35. KW

- Erkläre Fachbegriffe.
- Schreibe aktiv.
- Zeige den Menschen, nicht nur die Technik.
- Ein gutes Foto ist genauso wichtig wie der Text.
- Jede Pressemitteilung braucht eine Ansprechperson.
- Erzähle Geschichten statt Vereinsabläufe.
- Qualität ist wichtiger als Quantität.

Des Weiteren gibt es einige Regeln, die amateurfunkspezifisch sind:

- Nicht „Amateurfunker“, sondern „Funkamateure“
- „Funkkontakt hergestellt“ – besser ist „Funkverbindung aufgebaut“
- Statt „Hobbyfunk“ lieber „Amateurfunk“ verwenden
- „Machten QSOs“ ersetzen durch „Die Funkamateure ermöglichten weltweite Funkverbindungen“

Viel Spaß und Erfolg bei der Pressearbeit!

Erstmals in Kamen: 53. Dortmunder Amateurfunktreffen am 25. Oktober

Gute Nachrichten für alle Freunde des Dortmunder Amateurfunk-Treffens e. V.: Am Sonntag, dem 25. Oktober findet das 53. Amateurfunktreffen des Vereins statt – und zwar erstmals in der Stadthalle Kamen, Rathausplatz 1, 59174 Kamen.

Auch wenn manches aufgrund des neuen Veranstaltungsortes anders ist als bei vergangenen Treffen: Wie gewohnt wird es auch in diesem Jahr neben den Verkaufstischen großzügige Gelegenheiten zum Verweilen und zum persönlichen Austausch geben. Die Veranstalter freuen sich darauf, viele bekannte und viele neue Gesichter zu sehen, und sie wollen alles daran setzen, dass der Markt auch im neuen Umfeld wieder eine gelungene Veranstaltung wird.

Geöffnet ist das 53. Amateurfunktreffen von 11 bis 16 Uhr. Der Kartenverkauf beginnt um 10 Uhr, Aussteller können die Halle ab 7 Uhr betreten. Der Eintritt für Erwachsene beträgt 8 Euro, Kinder bis 15 Jahren haben freien Eintritt.

Besucher erreichen das Gelände gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Die Stadthalle befindet sich ca. drei Gehminuten vom Bahnhof Kamen entfernt. Für Autofahrer gibt es im Umfeld der Stadthalle zahlreiche Parkmöglichkeiten.

In der Stadthalle Kamen steht weniger Fläche zur Verfügung als bei vergangenen Amateurfunkmärkten. So sind bereits alle verfügbaren Tische reserviert. Es gibt aber eine Warteliste, Reservierungswünsche können an Andreas, DL2DBW, per E-Mail gerichtet werden: info@amateurfunkmarkt.de.

Weitere Informationen für Besucher und Aussteller finden sich auf der Vereins-Homepage <https://www.amateurfunkmarkt.de/>.

Geschichten aus der Praxis: Der OV Cham (U03) feierte Sommerfest

Vom 23. bis 25. Juli trafen sich die Funkamateure des DARC-Ortsverbandes Cham (U03) wieder zu ihrem traditionellen Sommerwochenende auf der Schmalzlalm bei Rettenbach. Rund 70 Gäste aus Thüringen bis zum Nachbarland Österreich nahmen teil, hinzu kamen am Samstag zahlreiche Tagesgäste. Das jährliche Treffen ist längst zu einem festen Termin geworden und zieht immer mehr Interessierte an.

OVV Markus, DL6MDX, bedankte sich bei den Teilnehmern für die große Resonanz und die Unterstützung. Besonders erfreulich sei, dass jedes Jahr neue Besucher hinzukämen. Gleichzeitig hielten viele Stammgäste – darunter Funkfreunde aus Österreich – dem Treffen seit den Anfängen die Treue und reisen Jahr für Jahr wieder an.



Auf dem Gelände waren zahlreiche Antennen, Funkgeräte und selbstgebaute Anlagen aufgebaut. Die Teilnehmer nutzten die Gelegenheit, ihre Technik unter realen Bedingungen zu testen, Erfahrungen auszutauschen und Eigenentwicklungen vorzustellen. Verbindungen wurden rund um den Globus hergestellt – sowohl in klassischen Sprechfunk-Betriebsarten als auch über Digitalfunk, Bildübertragung und die traditionelle Morsebetriebsart CW. Ganz nebenbei fand auch die Tauschbörse großen Anklang.

Neben technischen Aspekten standen auf der Schmalzlalm vor allem Kameradschaft, Erfahrungsaustausch und Freude am gemeinsamen Hobby im Mittelpunkt – beste Voraussetzungen dafür, dass sich die Funkfreunde auch im kommenden Jahr wieder an gleicher Stelle treffen.

Autor: Peter Raab, DL4RBV

OV Stromberg (P51) gestaltete Ferienprogramm in Sachsenheim

Im Rahmen des städtischen Ferienprogramms von Sachsenheim nahmen jüngst eine Schülerin und acht Schüler an einem Elektronikprojekt teil, das ihnen Einblicke in die Grundlagen des Lötens und der Elektronik gaben. Als gemeinsames Projekt wurde ein elektronischer Würfel aufgebaut und gelötet.

Die Betreuer des Ortsverbandes Stromberg (P51), Rico Abagnale, DG5BQ, Arno Polinsky, DL1CW, und Werner Pätz, DL9TP, erklärten zu Beginn die Grundlagen des Lötens sowie die benötigten Werkzeuge. Besonders wurde auf den richtigen Umgang mit dem LötKolben, die sichere Arbeitsweise und die saubere Verarbeitung der Bauteile eingegangen.

Anschließend begannen die Teilnehmer mit dem Aufbau des elektronischen Würfels. Die einzelnen Bauteile mussten zunächst richtig zugeordnet werden, Schritt für Schritt auf der Platine positioniert und anschließend verlötet werden. Dabei konnten die Schüler ihre handwerklichen Fähigkeiten ausprobieren und erste praktische Erfahrungen im Bereich Elektronik sammeln. Besonders für die Anfänger war es eine interessante Herausforderung, die Lötstellen sauber und zuverlässig auszuführen.

Infolge nachlassender Konzentration bei einigen Teilnehmern entstanden beim Löten vereinzelt kleinere Fehler, beispielsweise unsaubere oder fehlerhafte Lötstellen. Diese wurden mit den Betreuern kontrolliert, erklärt und anschließend korrigiert. Auf diese Weise konnten die Schüler auch lernen, Fehler zu erkennen und selbstständig bzw. mit Unterstützung zu beheben.



Foto: Lothar Makkens, DL1SBF

Die fertigen elektronischen Würfel wurden schließlich überprüft.

Insgesamt war das Ferienprogramm eine gelungene und abwechslungsreiche Veranstaltung. Besonders positiv war, dass Schüler ohne vorherige Löterfahrung aus dem Stand heraus ein elektronisches Projekt umsetzen konnten. Neben technischen und handwerklichen Fähigkeiten wurden vor allem Geduld, Konzentration und Genauigkeit gefördert. Der

Dank der P51er geht an die Schulleitung des Lichtenstern-Gymnasiums, das Raum und Werkzeuge zur Verfügung stellte.

Werner Pätz, DL9TP

Das Hobby Amateurfunk in der SWR-Landesschau

Dass sich eine kontinuierliche Pressearbeit auszahlt, zeigt ein Beitrag, der am 4. August 2026 in der SWR-Landesschau ausgestrahlt wurde. Denis Mrsa, DL5SFC, Distriktvorsitzender von Württemberg (P), und seine Frau Andrea, DH1ASF, konnten in der Nachrichtensendung von ihrer Leidenschaft für den Amateurfunk erzählen.

Zu sehen ist der Beitrag in der ARD-Mediathek unter folgendem Link ab Minute 35:
<https://www.ardmediathek.de/video/landesschau-baden-wuerttemberg/landesschau-baden-wuerttemberg-vom-4-8-2026/swr-bw/Y3JpZDovL3N3ci5kZS9hZXgvdzIzNDEyNTE>

Termine in der Öffentlichkeitsarbeit

27. bis 30.08.	58. DNAT in Bad Bentheim
11. bis 13.09.	71. UKW-Tagung in Weinheim
19.09.	22. QTC an der See in Großhansdorf
19.09.	IberRadio 2026 in Ávila (Spanien)
28. bis 30.09.	Funktionsträgerseminar Grundlagen in Baunatal
29./30.08.	Ham fair, Tokyo
01. bis 04.10.	6. Notfunk-Ausbildungswochenende in Utzmemmingen
03.10.	34. Funk und Elektronik Flohmarkt in Eggenfelden
10.10.	23. Amateur-, Rundfunk- und Elektronikbörse (AREB) in Dresden
10./11.10.	72. Treffen des Bayerischen Bergtages (BBT) in St. Englmar
30.10. bis 01.11.	Funktionsträgerseminar Grundlagen und 2.0, Baunatal
14./15.11.	Mitgliederversammlung in Baunatal

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im DARC e. V.

Redaktion: Stephanie C. Heine, DO7PR, Heiko Schimmelpfeng, Meike Tyra Hedtkamp, Giann Battista Nigita, DL7GBN

Lindenallee 6, 34225 Baunatal, Tel.: 0561 94988-40, Fax: 0561 94988-50

E-Mails bitte an: pressestelle@darc.de

Auch im Internet unter: www.darc.de/nachrichten/newsletter-oea